

RS Vwgh 2005/4/6 2004/04/0058

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 06.04.2005

Index

E000 EU- Recht allgemein
E3L E13400000
20/06 Konsumentenschutz
50/01 Gewerbeordnung

Norm

31990L0314 Pauschalreisen-RL Art2 Z2;
31990L0314 Pauschalreisen-RL Art2 Z3;
EURallg;
GewO 1994 §166 Abs1 Z5;
GewO 1994 §166 Abs3;
KSchG 1979 §31b;
RSV 1999 §1 Abs2;
RSV 1999 §2 Z2;
RSV 1999 §2 Z3;
RSV 1999 §3 Abs1;

Rechtssatz

Die Pauschalreise-RL 90/314/EWG räumt dem nationalen Gesetzgeber mehrfach die Wahl ein, eine (durch Versicherung oder Garantie gedeckte) Haftung entweder dem Veranstalter oder dem Vermittler aufzuerlegen. Der österreichische Gesetzgeber hat sich für die dem österreichischen Recht entsprechende Lösung der Haftung des Veranstalters als Vertragspartner des Reisenden entschieden (Hinweis Apathy in Schwimann (Hrsg.), Praxiskommentar ABGB2 VI, KSchG § 31b, Rz. 12).

Schlagworte

Gemeinschaftsrecht Richtlinie Umsetzungspflicht EURallg4/2

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2005:2004040058.X04

Im RIS seit

19.05.2005

Zuletzt aktualisiert am

31.10.2011

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at